

Spielerien

für

Kinder.

mit vielen Bildern und Geschichten



Stuttgart.

Schreiber & Schull.

Carl von Sulpiz Jäger

7. 50

Carl von Felix Heyne

1856
~~1855~~

1858

58/617

V. Jäger

19 72 1282



Restauriert mit einer Spende von
MONIKA VON MÖLLENDORFF
Berlin, 2019



Freunde der Staatsbibliothek
zu Berlin e.V.



1249

Spielereien

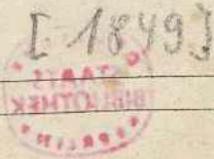
für

Kinder.

Mit vielen Bildern und Geschichten.

Stuttgart und Eßlingen.

Schreiber und Schill.





1922 1282

Das Geschenk.

Es wollen gern Papa, Mamma
Ihr liebes Kind erfreuen;
Ei steh nur her, sie bringen da
Recht art'ge Spielereien.

Nicht wahr, die Bilderchen sind schön?
Die möchtest du wohl haben
Sammt den Geschichtchen, die hier stehn
Vom Püppchen und vom Raben,

Vom Vögelchen, von Kat' und Maus
Und von dem guten Hirten,
Der all' die Thierchen treibt nach Haus,
Die sich im Feld verirren,

Vom Läubchen und vom bösen Fuchs,
Vom Pferdchen und vom Schlitten?
An deiner Stelle würd' ich flugs
Papa, Mamma d'rum bitten.

Na, gib nur Achtung, Kind, es ist
Gewiß, wie ich mir's denke:
Sie geben dir zum heil'gen Christ
Das Büchlein zum Geschenke.

Weil nun so gut die Eltern sind,
So will ich sicher hoffen,
Du bist dafür ein braves Kind —
Nicht wahr, ich hab's getroffen?

Ist das dein Vorsatz, immerdar
Die Eltern zu erfreuen,
Dann bring' ich dir im nächsten Jahr
Noch schön're Spielereien.

1. Püppchen.



Das Kindehen will spazieren gehn,
Läßt daheim sein Püppchen stehn.



Zum Eichhorn sagt es: Sorge sein,
Daß kein Dieb sich schleicht herein.



Zwei Raben, schwarz wie Kohlen,
Die wollen das Püppchen holen.

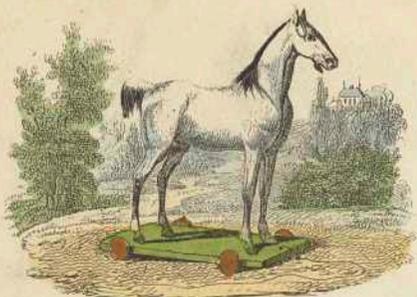


Das Eichhorn es dem Hunde sagt,
Der hat die Raben schnell verjagt.



Sie flogen beide fort geschwind,
Weiß nicht, wo sie geblieben sind.

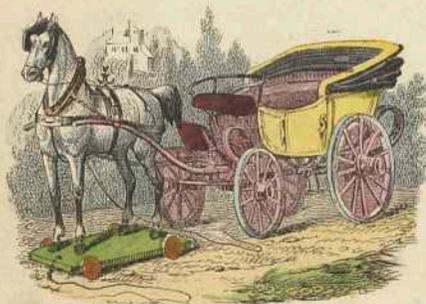
2. Pferdchen.



Pferdchen was willst du? sag es mir,
Was du nur wünschest geb ich Dir.



Pferdchen sagt: Ich möchte bitten
Um einen neuen schönen Schlitten,



Möcht mit Zaum u. Zeug mich zieren,
Führe das Küttschchen gern spazieren.



Ein Wäglein wär' ganz nach meinem Sin
Ich wollt', es wär' was drauf u. drin.



Was hat denn mein Kindehen hinaus gethan?
Schau' nur alle die Sachen an!

3. Bauhölzer.



Jetzt aber sollt ihr schauen,
Was die art'gen Kinder bauen.



Bauen sich ein großes Haus,
Geh'n da lustig ein und aus;



Bau'n ein Kirchlein nett und schön,
Wo hinein die Leute gehn;



Bau'n den Thurm ganz hoch hinan
Kommt noch drauf der Welterhahn.



Baum wird alles fertig seyn,
Werfen sie es wieder ein.

4. Täubchen.



Täubchen, bleib mir hübsch zu Haus!
Flieg' nicht auf das Feld hinaus!



Siehst du nicht den Geier dort?
Täubchen, flieg' mir ja nicht fort!



Sieh den Fuchs, den Bösewicht,
Vraue seiner Fallschheit nicht.



Jägersmann ist fürchterlich,
Sieht er dich, so schießt er dich.



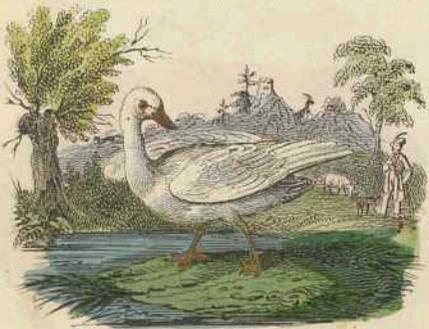
Täubchen die Gefahr ist groß
Setze dich auf meinen Schooß!

5. Der gute Hirt.



Das Lamm hat sich im Wald verirrt,
Wenns nur der Wolf nicht in die wird!

Ziege steigt auf Fels und Höhen,
Denkt nicht dran, nach Haus zu gehen.



Das Gänschen ist ein bisschen dumm,
Läuft auch so in der Welt herum.

Da kommt der gute Hirt herbei
Und ruft und lockt sie alle drei



Und sagt: Ihr guten Thiere
Seid froh, wenn ich euch führe.

6. Was das Kind möchte.



Wie die Äpfel rötlich glüh'rr!
Möchte sie mir pflücken



Wie im Feld die Blümchen blüh'n!
Möcht' mich darnach brücken.



Wie das Haslein läuft und springt!
Kömt' ich's mir erlangen!

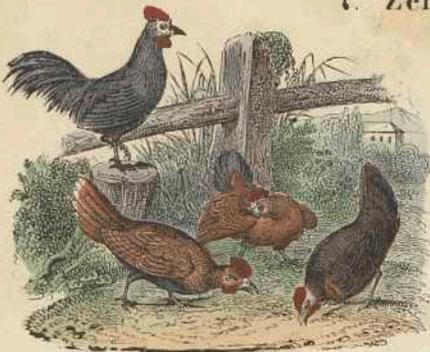


Wie so schön das Vöglein singt!
Möchte mir es fangen.



Kommt mir Alle ganz geschwind
Hier zu meinem lieben Kind'!

7. Zeitvertreib.



Gehorsamer Diener!
Hier scharren die Hühner.



Schäfchen den ganzen Tag
Grünes Gras fressen mag;



Kätzchen schleicht still im Haus,
Fängt sich wohl eine Maus;



Kinderchen treiben
Lesen und schreiben.



Spielen gar mancherlei
Wäre gern auch dabei.

3. Schlafrätzchen.



Gehorsamer Diener!
Hier schlafen die Hühner.



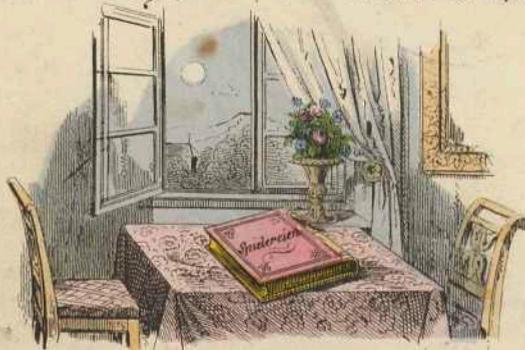
Was macht denn das Schafchen?
Ich glaub' gar ein Schlafchen.



Was macht denn das Kätzchen?
Das schläft wie ein Rätzchen.

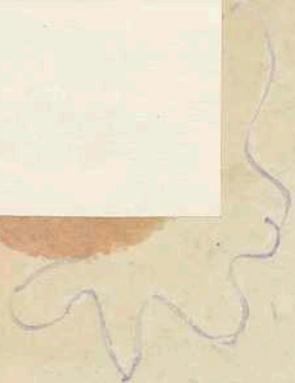


Was machen die Kinderlein?
Die wollen in ihr Bett hinein.



Macht mir das Büchlein zu,
Wünsch' Allen gute Ruh.

19 ZZ 1282



1857

III b

79

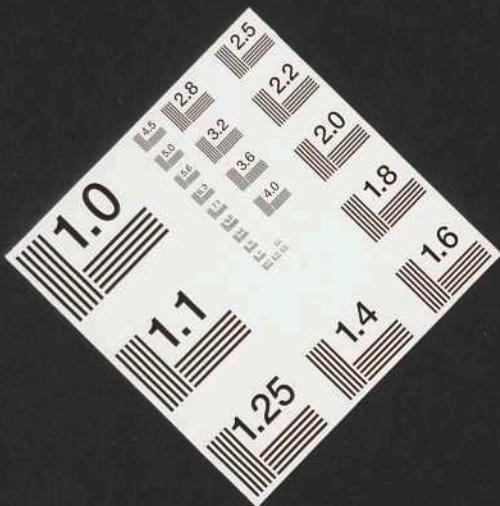
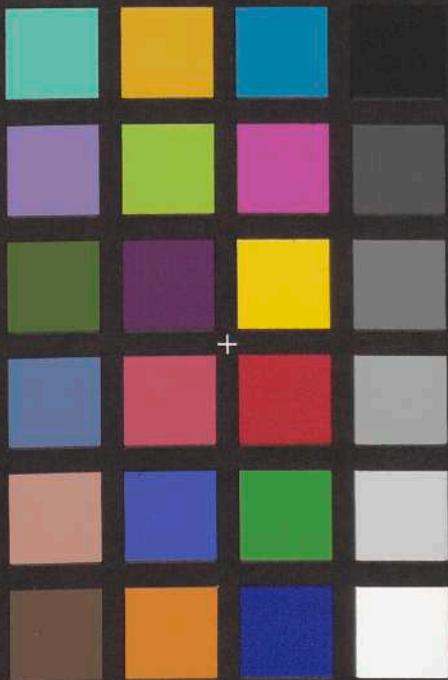


Spielerereien

für

x-rite

colorchecker CLASSIC



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz